



„Wir für Mattstedt“ – unter dem Motto waren wir mit einem mobilen Stand in Mattstedt unterwegs, um für ein buntes, weltoffenes und menschenfreundliches Thüringen zu demonstrieren. Mit dabei waren unsere Abgeordneten Diana Lehmann, Eleonore Mühlbauer, Oskar Helmerich und Dr. Thomas Hartung. Doch auch nach dem verhinderten Rechtsrockkonzert soll das gemeinsame Engagement der demokratischen Kräfte weiter gestärkt werden. Deshalb haben wir dieses Ziel zum Thema unserer Aktuellen Stunde im August-Plenum gemacht. Denn Mattstedt bleibt (nur) ein Etappensieg beim Kampf gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Bereits im Oktober haben die Organisatoren des Konzerts einen Nachholtermin in Apolda angemeldet. Engagiert euch für ein weltoffenes Thüringen!

Meilenstein für Jugendpolitik

Nicht über ihre Köpfe hinweg, sondern mit ihnen gemeinsam – das ist das erklärte Ziel der Novelle des Thüringer Kinder- und Jugendhilfeausführungsgesetzes, wie es von Rot-Rot-Grün im August-Plenum in den Thüringer Landtag eingebracht wurde. Damit wird Kindern und Jugendlichen das Recht eingeräumt, und zugleich eine Form geboten, ihre Meinung zu allen sie betreffenden Entscheidungen in unserer demokratischen Gesellschaft zu artikulieren.

„Mit diesem Gesetz schaffen wir eine feste Basis für die Thüringer Jugendpolitik: Wir stärken damit die Jugendarbeit als Motor einer eigenständigen Politik für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene“, so die Kinder- und Jugendpolitikerin der SPD-Fraktion Diana Lehmann. Mit dem Gesetz wird sichergestellt, dass junge Menschen dauerhaft und verbindlich bei allen ihre Interessen berührenden Planungen, Entscheidungen und Maßnahmen

mitbestimmen können. Das Land unterstützt die Kommunen bei ihrer gesetzlich verankerten Aufgabe, Angebote für Kinder und Jugendliche vorzuhalten.

Erstmals wird eine Mindestförderung des Landes in Höhe von 15 Millionen Euro für die örtliche Jugendförderung und in Höhe von 11,3 Millionen Euro für die Schulsozialarbeit gesetzlich festgeschrieben. „Wir realisieren mit diesem Gesetz nicht nur den jugendpolitischen Schwerpunkt in dieser Legislaturperiode – wir schaffen einen Meilenstein in der Geschichte der Thüringer Jugendpolitik. Mit dieser Novellierung stärken wir die Demokratie durch mehr Beteiligung von Kindern und Jugendlichen und zugleich die Finanzausstattung der kommunalen Jugendämter. Gleichzeitig schaffen wir Bedingungen für gute Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe sowie die Grundlage für eine eigenständige Jugendpolitik“, betont Diana Lehmann.

Liebe Leserin, lieber Leser,

im ersten Moment ist das ein ernüchternder Zwischenstand: Laut der infratest-dimap-Umfrage des MDR würde die Sozialdemokratie in Thüringen aktuell mit 10 Prozent abschneiden. Unser Potenzial ist aktuell also bei weitem nicht ausgeschöpft. Aber: Gleichzeitig sind die Menschen zufrieden mit der Landesregierung und sehen unseren Landesvorsitzenden Wolfgang Tiefensee auf Platz eins, wenn es um die Beliebtheit Thüringer Politikerinnen und Politiker geht. Das zeigt, dass wir Sozialdemokraten gerade in denen uns wichtigen Themenfeldern soziale Gerechtigkeit und Bildung nach wie vor das Vertrauen vieler Menschen genießen. Darauf können wir aufbauen, wengleich wir mit Sorge die wachsende Unterstützung der AfD verfolgen. Gerade deshalb brauchen wir vor allem eines: Stabilität. Und das ist nur mit der SPD in der Regierung möglich.

Für die kommenden Monate vor der Landtagswahl, die im Oktober 2019 stattfinden wird, haben wir uns deshalb nach der Sommerpause auf folgende Arbeitsschwerpunkte verständigt: Wir wollen Sicherheit – innere und soziale Sicherheit sowie im Bereich der Bildung. Hier wollen wir den Stundenanfall für unsere Schülerinnen und Schüler minimieren, indem wir einen großen Teil der langzeiterkrankten Lehrerinnen und Lehrer durch unbefristete Neueinstellungen ersetzen und die im aktuellen Doppelhaushalt vorgenommenen befristeten Einstellungen von Lehrerinnen und Lehrern entfristen. Das macht Thüringen gleichzeitig deutlich attraktiver für Nachwuchspädagoginnen und -pädagogen. Verbesserungen in der Personalausstattung sehen wir auch für Thüringer Kitas vor. Und natürlich bleibt es unser Ziel, die soziale Infrastruktur in Thüringen weiter auszubauen. Dazu gehört in erster Linie eine moderne Pflegepolitik umzusetzen, die die Bedürfnisse und Interessen pflegebedürftiger Menschen, ihrer Angehörigen und der Beschäftigten in den Mittelpunkt stellt.

Für unsere Thüringer Polizei sollen die Ausbildungszahlen auf 300 Polizeianwärter pro Jahr erhöht und die entsprechenden Voraussetzungen an der Polizeischule in Meiningen geschaffen werden.

Mit diesen Schwerpunkten gehen wir auf unsere Koalitionspartner zu und in die Verhandlungen für den Haushalt 2020 – für eine starke Landesregierung und ein stabiles Thüringen.

Dagmar Becker
Parlamentarische Geschäftsführerin

> **Zweite Gemeindereform**

Das in den Landtag eingebrachte zweite Gesetz zur Gemeindereform sieht den Zusammenschluss von 263 Orten zu 50 größeren Gemeinden vor. Damit hat sich die Zahl der freiwilligen Zusammenschlüsse noch einmal deutlich erhöht. Ein Zeichen dafür, dass viele Gemeinden in Thüringen die vielen Vorteile einer Fusion erkannt haben, so die SPD-Kommunalpolitikerin Claudia Scheerschmidt. Die 102 Millionen Euro Förderung seien aus ihrer Sicht gut angelegtes Geld.

> **Demokratie stärken**

Thüringer Schulen als Lern- und Lebensorte für Demokratie stärken ist das Ziel des Antrages der Koalitionsfraktionen, der in das August-Plenum eingebracht wurde und von der Thüringer SPD bereits seit Anfang 1990er Jahre vertreten wird. Wichtige Schritte zu diesem Ziel sind in der letzten Legislaturperiode durch die Novellierung des Thüringer Schulgesetzes und der Schulordnung erreicht worden: Ausweitung der Partizipations- und Mitbestimmungsmöglichkeiten von Schülern und Eltern an den Schulen, mehr Eigenverantwortung und Selbstbestimmung für die Schulen selbst.

> **Konsequent gegen Reichsbürger**

Die Koalitionsfraktionen haben sich dafür ausgesprochen, weiter konsequent gegen die Reichsbürgerszene vorzugehen und diese zu entwaffnen. Dazu hat r2g die Maßnahmen bereits in den letzten Jahren stark intensiviert, insbesondere bei der Unterstützung der kommunalen Waffenbehörden, die für den Widerruf der waffenrechtlichen Erlaubnis zuständig sind. Auch in diesem Jahr wurden mit mehreren Erlassen die Informations- und Meldewege verbessert und das Landesverwaltungsamt angewiesen, im Wege der Fachaufsicht auch jene betroffenen Waffenbehörden, die bisher nur zögerlich vorankommen, unverzüglich anzuweisen, entsprechende Widerrufsverfahren einzuleiten und durchzuführen.



facebook.com/spdthl
twitter.com/spdthl

#fraktion auf
instagram.com/spdthueringen

www.spd-thl.de

Abgeordnete im Dialog

Redezeit mit Claudia Scheerschmidt und Dr. Thomas Hartung

Im Heimatlon in Steinbach-Hallenberg, dem Restaurant von Biathletin Kati Wilhelm, gibt es moderne Thüringer Küche. Was könnte mehr Thüringen sein als Tradition mit Moderne zu verbinden? Zumindest ein Erfolgsrezept für den Thüringer Tourismus – oder nicht?

Welche Perspektive hat der Tourismus als Wirtschaftsfaktor im Haselgrund?

Gemeinsam mit dem Tourismusexperten Alexander Mayrhofer der Thüringer Tourismus GmbH hat unsere Tourismuspolitikerin Claudia Scheerschmidt im Juni mit Anwohnern, Gastronomen und Kommunalvertretern diskutiert, wie die Region um Steinbach-Hallenberg touristisch noch besser vermarktet werden kann und wie mehr Gäste den Weg in den Thüringer Wald finden. Zwanglos ins Gespräch mit Abgeordneten kommen und gleichzeitig wichtige Impulse für deren politische Arbeit liefern – das ist die



Idee der Dialogreihe „Redezeit“.

Auch unser Bildungs- und Gesundheitspolitiker Dr. Thomas Hartung lud Anfang September zu seiner „Redezeit“ nach Weimar. Vor allem die Ideen und Lösungen der SPD für die Herausforderungen im Schulbereich waren dabei Thema. Wie lassen sich kleine Schulstandorte sichern und neue Lehrerinnen und Lehrer für den Freistaat gewinnen? Zwei Stunden lang stand er den Gästen Rede und Antwort.

Du engagierst dich seit Jahren in der Kommunalpolitik, in Vereinen, Verbänden oder als EinzelkämpferIn bei dir im Ort oder kennst jemanden, der so engagiert ist?

Dann wollen wir Danke sagen!

Seit einigen Jahren vergeben wir als SPD-Fraktion an euch unermüdliche Menschen vor Ort den Preis für herausragendes Engagement in der Kommunalpolitik. Wenn du jemanden kennst, der diesen Preis verdient hat, dann freuen wir uns auf deinen Vorschlag!

Vorschläge können bis zum 15. Oktober 2018 eingereicht werden an:

Uwe Schlütter
SPD-Fraktion im Thüringer Landtag
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

E-Mail: uwe.schluetter@spd-thl.de



Unsere Positionen und Themen findet ihr ab sofort in unseren neuen Themenflyern. Aktuell liegen unser Umwelt-Flyer und unser Bildungs-Flyer im Thüringer Landtag und in der Fraktion aus. Mehr Infos findet ihr auf unserer Website www.spd-thl.de.

Veranstaltungshinweis:

Wir sind am 22.9.2018 mit einem Infostand bei der Demo „Pflegerkräfte in Not“ in Jena dabei. Die Demo startet um 13 Uhr auf dem Johannisplatz, ab 14 Uhr werden wir mit auf dem Holzmarkt stehen und über unsere Positionen zum Thema Pflege informieren. Unser gesundheitspolitischer Sprecher Dr. Thomas Hartung wird ein Grußwort halten.

Unsere Positionen zum Thema Altenpflege:
<https://www.spd-thl.de/altenpflege-in-thueringen>